

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 22

PDF erstellt am: **03.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Tessiner und Bündner Tracht unter amerikanischer Flagge

Diese beiden Trachtenmädchen spielen Bordtennis an Deck eines amerikanischen Dampfers; sie gehören zu einer Gruppe von sechzehn jungen Schweizerinnen, die im Schweizer Pavillon der New-Yorker Weltausstellung als Serviertöchter, Kassiererinnen, Empfangsdamen tätig sein werden.

*Sur le pont d'un navire américain, deux jeunes filles en costumes tessinois et grison jouant au tennis. Il s'agit de jeunes Suissesses, faisant partie d'un groupe de seize de nos compatriotes qui étaient occupées comme serveuses, caissières ou demoiselles de réception au Pavillon suisse de l'Exposition mondiale de New-York.*

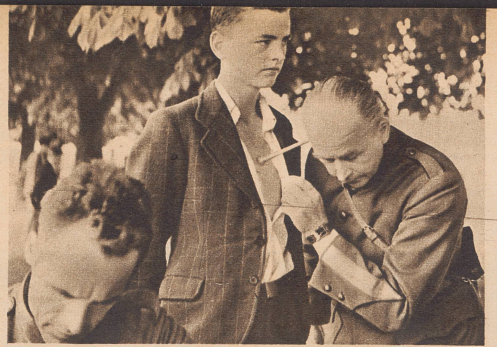


### Ueberreste werden geborgen

Es ist das, was übrigblieb von der Jagdmaschine, mit der die beiden Militärflieger Leutnant de Praetere und Leutnant Zulauf Sonntag, den 19. Mai, bei einem Übungsflug in den Zugersee abstürzten und ums Leben kamen.

*Le dimanche 19 mai, au cours d'un exercice, un avion militaire suisse de chasse fit une chute dans le lac de Zoug. Ses deux occupants, les lieutenants de Praetere et Zulauf furent noyés. Photo: Les restes de l'appareil sont sortis du lac et emportés.*

VIII HB 448



### Tauglich?

Oben: Der 16jährige Jungschütze, der sich zur freiwilligen Ortswehr gemeldet hat, wird bei der Musterung sanitärisch untersucht. Unten: Jahrgang 1882. Als 58jähriger hat er sich zum Freiwilligen Hilfsdienst gemeldet und muß sich jetzt der sanitärischen Untersuchung unterziehen. Eben wird der Blutdruck gemessen, der über den allgemeinen Gesundheitszustand zuverlässige Auskunft gibt.

*En haut: Un jeune volontaire de 16 ans, inscrit pour entrer dans les organisations de défense locale, récemment instituées en Suisse, passe une visite sanitaire. En bas: Agé de 58 ans, un engagé volontaire dans les services complémentaires doit subir une visite médicale approfondie. On mesure la tension artérielle, qui renseigne sur l'état de santé général du candidat.*

VI Br. 2574/2811



### Ein Finnengedenklauf

organisiert vom Turnverein Unterentfelden und in der Hauptsache von Wehrmännern im Aktivdienst bestritten, war das große Sportereignis des vergangenen Sonntag. Bild: Der unerwartete Ausgang des Rennens der Hauptklasse. Der Sieger H. Roth (Nr. 61), Geb. Füs. Bat. 10, beim Einlauf ins Ziel, gefolgt vom Lmg.-Schützen Max Jordi, der während dem ganzen Lauf mit beträchtlichem Vorsprung an der Spitze lag, aber unglücklicherweise kurz vor dem Ziel die richtige Piste verfehlte. Durch die verlorenen Sekunden wurde er auf den zweiten Platz versetzt.

*Une course à la mémoire des Finlandais, a été organisée, dimanche dernier, par la société de gymnastique d'Unterentfelden. Les participants étaient en majeure partie des soldats mobilisés. Voici à l'arrivée, le vainqueur H. Roth du bataillon de fus. mont. 10, suivi du mitrailleur Max Jordi qui, après avoir mené toute la course, se trompa de piste peu avant le but, perdant ainsi de précieuses secondes qui lui ravirent une victoire méritée.*

VI B 2796



### Die Mutter des Präsidenten der USA.

Man könnte sie schon an der Ähnlichkeit mit ihrem Sohne Franklin erkennen: Mrs. Sara Delano Roosevelt.

*La mère du président des Etats-Unis. On retrouve dans le visage de Mrs Sara Delano Roosevelt les traits de son fils Franklin.*



### Dorothy Thompson

Die große amerikanische Journalistin während eines für Amerika bestimmten Radiovortrags über Frankreich. Augenblicklich befindet sie sich auf einer Europareise; auch in der Schweiz hielt sie sich vorübergehend auf, und ihr Herz war so voll der schönen Eindrücke aus unserem Lande, daß sie bei einem Vortrag am französischen Sender, als sie über den Balkan sprechen sollte, spontan auf die Schweiz zu reden kam.

*Dorothy Thompson. La célèbre journaliste américaine au microphone, lors d'une allocution sur la France, destinée à l'Amérique. Dorothy Thompson qui effectue actuellement un voyage en Europe a visité également la Suisse. Elle fut si enthousiasmée de notre pays, qu'au cours d'une conférence radiophonique en France, qui devait être consacrée aux Balkans, elle parla spontanément de la Suisse.*



### Die Mutter des englischen Premierministers

Lady Randolph Churchill, eine geborene Amerikanerin, hieß mit ihrem Mädchennamen Jennie Jerome; sie war die Tochter eines Redaktors der «New York Times».

*La mère du «Premier» anglais. Lady Randolph Churchill est née Américaine et s'appelait avant son mariage Jennie Jerome, elle était la fille d'un rédacteur du «New York Times».*

Die ZI erscheint Freitags. • Chef-Redaktor: Arnold Kübler. Schweizerische Abonnementpreise: Vierteljährlich Fr. 3.85, halbjährlich Fr. 7.25, jährlich Fr. 13.65 bei Ueberweisung auf Postcheck-Konto Zürich VIII 3790 oder Barzahlung. Einzug per Nachnahme durchschnittlich 25 Rappen mehr. Abonnementsbezug durch ein Postamt 30 Rappen mehr. Auslands-Abonnementpreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.95 bzw. Fr. 5.80, halbjährlich Fr. 9.50 bzw. Fr. 11.05, jährlich Fr. 18.35 bzw. Fr. 21.45, je nach Ländergruppe. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Sinniger • Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -60, fürs Ausland Fr. -75; bei Platzvorschrift Fr. -75, fürs Ausland Fr. 1.-. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet. • Verlag, Druck, Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Zürich, Morgartenstraße 29. • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon 517 90. • Imprimé en Suisse.



Photo Theo Frey, N F 454

## Die ersten Flüchtlingszüge durch die Schweiz

Am 21. Mai kreuzten sich in Genf zwei Transporte von 90 französischen und 65 deutschen Staatsangehörigen, die auf Grund der getroffenen Vereinbarungen aus Deutschland und Frankreich in ihre Heimat zurückgeschafft wurden. Während der Durchfahrt durch die Schweiz standen die Heimkehrer unter der Obhut der Sanitätsabteilung der Armee. — Bild: Französische Frau aus Warschau, die alle Schrecken des Krieges im September 1939 miterlebt hat, im Bahnhof Genf. Seit 29. April war sie unterwegs von Warschau in ihre Heimat.

*Selon l'accord intervenu entre la France et l'Allemagne, deux trains transportant respectivement 90 ressortissants français et 65 Allemands, rejoignant leur patrie, se sont croisés en gare de Genève. Le parcours à travers le territoire suisse fut effectué sous la protection d'un groupe sanitaire de notre armée. — Photo: En gare de Genève, une femme française de Varsovie qui a vécu là-bas la guerre de septembre; elle est en route pour la France depuis le 29 avril dernier.*